

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

20.05.2016

Pressstatement von Wissenschaftsministerin Dr. Stange zu den heutigen Beschlüssen der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK)

Sachsens Wissenschaftsministerin Dr. Eva-Maria Stange erklärt zur Verabschiedung des Bund-Länder-Programms „Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses“ und der Förderinitiative „Innovative Hochschule“ durch die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) von Bund und Ländern:

„Ich begrüße diese Programme sehr. Sie fördern auch mir besonders wichtige Aspekte der Hochschulen. Durch verschiedene Förderprogramme und Graduiertenschulen drängen derzeit viele junge und gut ausgebildete Nachwuchswissenschaftler an die Hochschulen und suchen dort eine berufliche Zukunft. Dort setzt das heute verabschiedete Bund-Länder-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an, weil es Tenure-Track-Stellen schafft, die den promovierten jungen Akademikern eine Perspektive im Hochschulbetrieb bietet und besser planbare Karrierewege ermöglicht. Der Tenure Track bietet den Nachwuchswissenschaftlern vor allem durch die lange Laufzeit und die Möglichkeit des Übergangs in eine reguläre Professur verlässliche Bedingungen für ihre berufliche Weiterentwicklung und ihre persönliche Lebensplanung.

Das Programm „Innovative Hochschule“ ist ein besonderes Förderinstrument, das die Fachhochschulen und die kleineren Hochschulen bei ihrer Vernetzung in der Region, bei der Kooperation mit der Industrie und auf dem Feld des Wissenstransfers unterstützt.“

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.